

Erster Gang lässt sich nicht ganz einlegen

Beitrag von „martin_v6“ vom 20. Dezember 2011 um 12:48

Zitat von curio

Beim einlegen des ersten Ganges wird kein Synchronring gebraucht, da würde ich zunächst Spiel/ Lagerung von Schaltgestänge/ Zügen sowie das Spiel der Kupplung (trennt vollständig?!) prüfen.

Die Synchronringe gleichen beim schalten die Drehzahldifferenzen zwischen den Gangzahnradern aus, so in etwa wie eine Rutschkupplung, daher im Stand beim Anfahren (Null drehzahl der Eingangswelle beim Gangeinlegen) nicht relevant.

Im Regelfall verschleißten die Synchronringe des 2. Ganges am schnellsten, weil dies der am häufigsten geschaltete ist. Fährst Du einfach mit Zwischengas (Angleichung der Drehzahl), geht auch.

Viel Erfolg

Achim

Warum dann die Vertragswerkstatt aber auch an den Synchronring glaubt?

Bin mir nicht 100% sicher aber glaube schon das auch der 1. synchronisiert ist und das mit dem 2. Gang gilt aber nur fürs Hochschalten oder?

Grüße Martin